

A N F R A G E von Renate Büchi-Wild (SP, Richterswil) und Eva Torp (SP, Hedingen)

betreffend GPS in den Einsatzfahrzeugen der Kantonspolizei Zürich

Der Kanton Zürich umfasst 171 Gemeinden und eine Fläche von 172 871 ha. Davon sind 43% Landwirtschaft, 31% Wald, 6% Verkehr und 14% Siedlungen. Es wohnen 1 264 141 Personen im Kanton Zürich. Das ganze Gebiet wird im polizeilichen Bereich von der Kantonspolizei betreut, die dabei von verschiedenen Stadt- und Gemeindepolizeien unterstützt wird. Im dicht besiedelten Kanton Zürich ist es nicht immer einfach, die z. B. bei einem Einbruch gemeldete Adresse schnell zu finden, deshalb hat auch die Kantonspolizei verschiedene Einsatzwagen mit GPS ausgerüstet.

Wir erlauben uns dem Regierungsrat dazu folgende Fragen zu stellen:

1. Wie viele Einsatzfahrzeuge hat die Kantonspolizei?
2. Wie viele dieser Einsatzfahrzeuge sind heute schon mit einem GPS ausgerüstet?
3. Findet der Regierungsrat auch, dass es sinnvoll ist, die Einsatzfahrzeuge der Kantonspolizei mit einem GPS auszurüsten?
4. Welches sind die Kriterien, damit ein Einsatzfahrzeug mit einem GPS ausgerüstet wird?
5. Welche Kosten verursacht der Einbau des GPS in ein neues Fahrzeug?
6. Welche Kosten verursacht der nachträgliche Einbau eines GPS in ein älteres Fahrzeug?

Renate Büchi-Wild
Eva Torp